

## INTERNE KOOPERATIONSPARTNER

- Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Abteilung für Senologie / Brustklinik
- Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Klinik für Urologie
- Klinik für Gastroenterologie, Onkologie und Allg. Innere Medizin
- Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Onkologische Fachpflege
- Sozialdienst
- Evangelische und katholische Klinikseelsorge

## EXTERNE KOOPERATIONSPARTNER

- amedes Institut für Pathologie am Städtischen Klinikum Solingen
- Dr. med. Heike Blasberg, Nuklearmedizin 360 Grad
- PD Dr. med. Dirk M. Forner, Evangelisches Krankenhaus Kalk gGmbH
- Prof. Dr. med. Rita Schmutzler, Zentrum für familiären Brust und Eierstockkrebs am Universitätsklinikum Köln
- Ibrahim Taha, Strahlentherapie 360 Grad
- FertiPROTEKT Netzwerk e. V.
- Palliatives Hospiz Solingen (PHoS)
- Psychosozialer Trägerverein Solingen e. V.
- Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung SAPV-Team Solingen
- Selbsthilfegruppen

Die Kontakte zu unseren Kooperationspartnern finden Sie unter [www.klinikumsolingen.de](http://www.klinikumsolingen.de)

## KONTAKT

### GYNÄKOLOGISCHES KREBSZENTRUM SOLINGEN



#### Zentrumsleiter

##### DR. MED. SEBASTIAN HENTSCH

Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,  
Zusatzbezeichnung Gynäkologische Onkologie



#### Zentrumskoordinator

##### MARTIN PETERS

Oberarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,  
Zusatzbezeichnung Gynäkologische Chemotherapie



#### DR. MED. MANUELA SEIFERT

Abteilungsleiterin Senologie / Bergisches Brustzentrum  
Fachärztin für Frauenheilkunde  
Schwerpunkt Senologie  
OnkoZert-zertifizierte Brustchirurgin  
DEGUM II Mammasonographie Qualifizierung

#### Sekretariat

##### MONIKA RICHARTZ

Tel.: 0212 547-2371

Fax: 0212 547-2274

[gynaekologie@klinikumsolingen.de](mailto:gynaekologie@klinikumsolingen.de)

#### Studiensekretariat

##### ELINA VOIGTHAUS

[gynstudien@klinikumsolingen.de](mailto:gynstudien@klinikumsolingen.de)

Herausgeber:  
**Städtisches Klinikum Solingen gGmbH**  
Gotenstraße 1, 42653 Solingen  
Deutschland  
[info@klinikumsolingen.de](mailto:info@klinikumsolingen.de)  
[www.klinikumsolingen.de](http://www.klinikumsolingen.de)





## LIEBE PATIENTINNEN, LIEBE ANGEHÖRIGE,

wenn Sie mit einer Krebsdiagnose konfrontiert werden, stellen sich plötzlich sehr viele Fragen: Ist das heilbar? Was ist die beste Therapie?

Wo wird mir schnell und gut geholfen? Welche Nebenwirkungen kommen auf mich zu? Wie lange dauert das? Wie wirkt sich das auf meinen Alltag aus? Was kann ich selbst dagegen tun?

Um Frauen mit einer Krebserkrankung des Unterleibs in dieser schweren Zeit bestmöglich zu helfen, haben wir uns zum Gynäkologischen Krebszentrum als Teil des Interdisziplinären Krebszentrums am Städtischen Klinikum Solingen zusammengeschlossen. Wir haben unsere gesamte Kompetenz der Beratung, Diagnostik, Therapie und Nachbehandlung gebündelt und aufeinander abgestimmt, um Ihnen zu helfen.

Dieser Folder informiert Sie über unser Angebot und es soll Sie auf die Zusammenarbeit mit unserem Gynäkologischen Krebszentrum vorbereiten. Auf Ihre individuellen Fragen gehen wir gerne in einem persönlichen Gespräch ein.

Herzlichst

Ihr

**DR. MED. SEBASTIAN HENTSCH**

Chefarzt der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe  
Zentrumsleiter Gynäkologisches Krebszentrum

## UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM

### OPERATION

Die meisten gynäkologischen Krebserkrankungen werden durch eine Operation behandelt, manchmal in Kombination mit einer Chemotherapie oder Bestrahlung. Diese Operationen werden, wann immer medizinisch möglich, minimal-invasiv durchgeführt („Schlüsselloch-Chirurgie“), da sich die Patientinnen danach schneller erholen und die wesentlich kleineren Wunden geringere OP-Risiken bedingen. Bei manchen Operationen ist die Beteiligung anderer Fachabteilungen wie Chirurgie oder Urologie nötig. Wir sind in der komfortablen Situation, dass sich diese Abteilungen alle in unserem Klinikum befinden, so dass eine schnelle und unkomplizierte Zusammenarbeit jederzeit gewährleistet ist.

### INTERDISZIPLINÄRE TUMORKONFERENZ

Kernstück der onkologischen Versorgung ist die interdisziplinäre Tumorkonferenz. In ihr werden wöchentlich alle gynäko-onkologischen Behandlungsfälle vorgestellt, diskutiert und Therapieempfehlungen gegeben. Dabei profitieren Sie von der Expertise aller Beteiligten, sowohl aus gynäkologischer Onkologie, internistischer Onkologie, Chemotherapie, Pathologie, Radiologie, Strahlentherapie, Psychoonkologie und Sozialberatung. Ziel dieser Konferenz ist ein Behandlungsplan, der die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse in den nationalen und internationalen Therapieleitlinien berücksichtigt, aber auch auf die Individualität jeder Patientin eingeht und ihre persönlichen Bedürfnisse berücksichtigt. Dazu sind häufig mehrfache Beratungsgespräche zwischen Ihnen und den behandelnden Ärzten nötig.

### ONKOLOGISCHE TAGESKLINIK

Zur Behandlung einiger Krebserkrankungen der Frau ist eine Chemotherapie nötig. Diese Therapien werden heute meistens ambulant verabreicht. Dazu steht Ihnen das Team unserer onkologischen Tagesklinik von Montag bis Freitag zur Verfügung. Unsere Mitarbeiter kümmern sich nicht nur um die Planung, Durchführung und Überprüfung des Erfolges der Infusionsbehandlungen sondern helfen Ihnen auch beim Umgang mit den Nebenwirkungen, sodass die Zeit der Chemotherapie für Sie mit möglichst wenigen Einschränkungen verbunden sein wird.

## SCHUTZ DER FRUCHTBARKEIT BEI TUMORERKRANKUNGEN

Bei jungen Frauen mit Familienplänen und Kinderwunsch kann die Chemotherapie zur Unfruchtbarkeit führen. Um dieser Problematik zu begegnen, werden derzeit vor allem zwei Methoden angewandt: Eine medikamentöse Behandlung und die Entnahme von Eierstockgewebe vor Beginn der Tumor- bzw. Chemotherapie.

Um Frauen in solchen schwierigen Situationen Hilfe anzubieten, hat sich unsere Klinik dem bundesweiten **FertiPROTEKT-Netzwerk** angeschlossen. Wir tauschen uns mit anderen Institutionen über Behandlungsmethoden aus und geben Erfahrungen weiter. Gleichzeitig wird auch unser medizinisches Personal regelmäßig geschult.

**FertiPROTEKT**  
Netzwerk für fertilitätsprotektive Maßnahmen

### STUDIEN

Klinische Forschung ist eine Grundvoraussetzung zur Verbesserung der Krebstherapie und der Heilungschancen. Deshalb ist es eines unserer wichtigen Anliegen, einen Beitrag zum Fortschritt der Medizin zu leisten. Ihre behandelnden Ärzte werden Sie auf die Möglichkeit der Studienteilnahme ansprechen

Der Chefarzt der Frauenklinik Dr. med. Sebastian Hentsch besitzt die Zusatzbezeichnung „Gynäkologische Onkologie“. Er ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Onkologie der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe sowie deren Studiengruppe. Die Oberärzte der Klinik sind Spezialisten in minimal-invasiver Chirurgie (MIC-Zertifikat), in medikamentöser Tumortherapie (Chemotherapie) oder Senologie (Tumorerkrankungen der Brust), so dass wir Sie umfassend beraten und behandeln können.